

Verbindliche Zuordnung der prozessbezogenen und inhaltsbezogenen Kompetenzen für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht in Jahrgang 5

Inhaltsbezogene Kompetenzbereiche:

1. Nach dem Menschen fragen
2. Nach Gott fragen
3. Nach Jesus Christus fragen
4. Verantwortung des Menschen in der Welt und Gesellschaft
5. Nach Glauben und Kirche fragen
6. Nach Religion fragen

Prozessbezogene Kompetenzbereiche:

- P1 Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz- religiös bedeutsame Phänomene wahrnehmen und beschreiben
P2 Deutungskompetenz- religiös bedeutsame Sprache und Zeugnisse verstehen und deuten
P3 Urteilskompetenz- in religiösen und ethischen Fragen begründet urteilen
P4 Dialogkompetenz- am religiösen und ethischen Dialog argumentierend teilnehmen
P5 Gestaltungskompetenz- religiös bedeutsame Ausdrucks- und Gestaltungsformen verwenden

Lehrwerk: Kursbuch Religion Elementar 1, Calwer Verlag, 2016

Anmerkungen:

Vorgabe des KC ist die Zuordnung aller inhalts- wie prozessbezogenen Kompetenzen. Selbstverständlich ließen sich viele der geforderten Kompetenzen jeweils anderen Themen zuordnen. Das soll in der konkreten Unterrichtsplanung auch geschehen. Die hier getroffene Zuordnung ist an einer besonderen Eignung der jeweiligen Kompetenz für das jeweils angegebene Thema orientiert. Daraus resultiert die zum Teil unterschiedliche Anzahl der zugeordneten Kompetenzen. Die einzelnen Kompetenzbereiche weisen biblische Basistexte aus, die den Kompetenzerwerb unterstützen. Demnach ist die Arbeit mit der Bibel kontinuierlich einzuüben und wird nicht explizit als inhaltsbezogene Kompetenz ausgewiesen. In allen Einheiten soll der Dialog mit allen Religionen berücksichtigt werden. Die kursiv gedruckten Grundbegriffe sind eine Differenzierung für leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler.

Realschule/5
1. Thema: Ich-Du-Wir

Unterrichtsbausteine	inhaltsbezogene Kompetenzen	prozessbezogene Kompetenzen	Material/Besonderes
<p>1. Block: Wer bin ich?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer bin ich? - Ich bin einzigartig - Wer ist der coolste? - Soziale Netzwerke - starke Gefühle - Wer ist bei Jesus der Größte („Der Rangstreit der Jünger“ Mk 9, 33-37) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ← ...beschreiben, dass Gott den Menschen als einzigartiges Geschöpf Gottes erschaffen hat. <p style="text-align: center;">Katholisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ← ...beschreiben und gestalten, dass Christen den Menschen als einzigartiges Geschöpf Gottes verstehen. 	<p>P3.1 Argumentationen zu Fragen nach Gott, dem Sinn des Lebens und des Zusammenlebens unterschieden und beurteilen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 8-19
<p>2. Block: Ich und die anderen/ Regeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freundinnen und Freunde - Cliques - Internet-Freunde - Mädchen und Jungen - Die goldene Regel („Heilung des Gelähmten“ Mk 2, 1-12) 	<ul style="list-style-type: none"> ← ...beschreiben das Gebot der Nächstenliebe als Aufforderung zu Handeln. <p style="text-align: center;">Katholisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> ← ...benennen eigene Stärken und Schwächen und bewerten das Gebot der Nächstenliebe als Aufforderung zum Handeln. 	<p>P4.2 Bereit sein, die Perspektive des anderen einzunehmen und in Bezug zum eigenen Standpunkt zu setzen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 20-31 • Buch, S. 40f.: Goldene Regel

<p>3. Block: Gerecht - ungerecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das soll gerecht sein? - Gerechtigkeit weltweit, - Kinderrechte - Jesus macht sich für Kinder stark („Jesus segnet die Kinder“ Mk 10, 13-16, Arbeiter im Weinberg Mt. 20, 1 -16) 	<p>...beschreiben, dass Solidarität und Teilen zur christlichen Haltung in der Einen Welt gehören.</p> <p>← ...beschreiben das Gebot der Nächstenliebe als Aufforderung zu Handeln.</p>	<p>P1.2 Situationen erkennen und beschreiben, in denen existenzielle Fragen des Lebens bedeutsam werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 56-67 • Fächerübergreif: Erdkunde (Guatemala) • Bezüge: Lionsquest, Einführungswoche
<p>Grundbegriffe: Nächstenliebe, Menschenwürde, <i>Gottesebenbildlichkeit</i>, Gebot</p>			
<p>Realschule 5 2. Thema: Schöpfung</p>			
<p>Unterrichtsbausteine</p>	<p>inhaltsbezogene Kompetenzen</p>	<p>prozessbezogene Kompetenzen</p>	<p>Material/Besonderes</p>

<p>- Erschaffung der Welt</p> <p>- Schöpfungsgeschichten: „Adam und Eva“ (Genesis 1, 2,4b- 2,25) und „7-Tages-Bericht“ (Genesis 1, 1-2,4a)</p> <p>- Schöpfung und Urknall</p> <p>- Lob des Schöpfers (Psalm 104)</p> <p>- Bedrohte Schöpfung</p> <p>- Schöpfung bewahren</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>← ...geben eine biblische Schöpfungserzählung wieder und beschreiben den Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung.</p>	<p>P5.1 Biblische Texte durch kreative Gestaltung in die eigene Lebenswelt übertragen.</p> <p>P3.3 <u>Lebensförderliche</u> und lebensfeindliche Formen von Religion(en) und Religiosität unterscheiden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 104-115 • Raabits Die Welt aus Gottes Händen – Schöpfungsglaube und Schöpfungsauftrag (Ordner 2: C Beitrag 10) • Differenzierung: Gruppenarbeit zur bedrohten Schöpfung nach Interessen • Fächerübergreif: Biologie, Garten- AG, Imkerei- AG • Bezüge: Thema Schöpfung in Jahrgang 8
<p>Grundbegriffe: Schöpfung, Urknall, Adam und Eva, Psalm, <i>Genesis</i></p>			

Realschule 5 3. Thema: Gottesbild			
Unterrichtsbausteine	inhaltsbezogene Kompetenzen	prozessbezogene Kompetenzen	Material/Besonderes
<p>Gottesbild</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungen von Gott - Die Frage/Fragen nach Gott - Jona macht Erfahrungen mit Gott - Spuren Gottes - Gott offenbart sich selbst (2. Mose 3-4) - Die Weisen und der Elefant <p><u>optional:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Dreieinigkeit (Symboldidaktik „Dreieck“) - Namen für Gott (Vergleich andere Religionen, Psalmen 18,3; 27,1; 36,10; 31,4; 47,3; 50,6; 84,12; 103,13; 23) 	<p>...beschreiben biblische Gottesbilder und vergleichen sie mit dem eigenen Gottesbild.</p> <p>Katholisch: ...nennen und gestalten unterschiedliche Ausdrucksformen christlicher Gottesvorstellungen und Beziehungen.</p>	<p>P2.2 Religiöse Motive in Texten sowie in ästhetisch- künstlerischen und medialen Ausdrucksformen erläutern.</p> <p>P3.1 Argumentationen zu Fragen nach Gott, dem Sinn des Lebens und des Zusammenlebens unterscheiden und beurteilen.</p> <p>P3.2 Aus konfessioneller Perspektive einen eigenen Standpunkt zu religiösen und ethischen Fragen einnehmen und argumentativ vertreten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 80 – 91 • Raabits Gottesbilder vom Unvorstellbaren (Ordner 2: C Beitrag 13) • Differenzierung: Gottesbilder zeichnen/ beschreiben, Psalmen selber schreiben
<p>Grundbegriffe: <i>Dreieinigkeit</i>, Psalm</p>			

Realschule 5 4. Thema: Kirche			
Unterrichtsbausteine	inhaltsbezogene Kompetenzen	prozessbezogene Kompetenzen	Material/Besonderes
<p>Kirche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alles begann in Jerusalem - die evangelische Kirche entsteht - meine Kirche - Was in der Kirche alles läuft - Kirchenerkundung (Einrichtung, Symbole, Aufgaben) - das Kirchenjahr <p><u>optional:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fenster und Türen betrachten und besprechen 	<p>... beschreiben den Kirchenraum mit seinen Zeichen und Symbolen.</p> <p>Katholisch: ...erläutern das Kirchenjahr mit seiner unterschiedlichen Festkultur, gestalten seine Symbolik, erleben und praktizieren Elemente von Liturgie, Feier und Brauchtum.</p>	<p>P5.3 An Ausdrucksformen christlichen Glaubens erprobend teilhaben und ihren Gebrauch reflektieren.</p> <p>P5.4 Religiöse Symbole und Rituale gestalten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Buch, S. 162-177 • Differenzierung: Gruppenarbeit zu Festen des Kirchenjahres • außerschulischer Lernort: Besuch von Kirchen (evangelisch/ katholisch) • Bezüge: Weihnachtsbasar
<p>Grundbegriffe: Advent, Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Messdiener, Ewiges Licht, Kreuzweg, Altar, Taufbecken, Predigtkanzel, Kreuz, evangelisch, katholisch, <i>Konfession, Ökumene</i></p>			